

## Regulated Information

# X-FAB veröffentlicht Quartalsergebnisse für Q2 2023

Intermediate Declaration by the Board of Directors  
Tessenderlo, Belgien – 27. Juli 2023, 17.40 Uhr MESZ

## Highlights Q2 2023:

- › Umsatzerlöse von 227,1 Mio. USD, ein Anstieg von 20% zum Vorjahres- und von 9% zum Vorquartal; darin enthalten sind 8,3 Mio. USD Umsätze, die aufgrund der Langzeitverträge mit Kunden und im Einklang mit IFRS 15 über einen bestimmten Zeitraum erfasst werden
- › Ohne diesen positiven Effekt lagen die Umsätze bei 218,9 Mio. USD und damit innerhalb der Prognose von 205-220 Mio. USD
- › Rekordumsätze\* mit starkem Wachstum in X-FABs Kernmärkten Automobil, Industrie und Medizin in Höhe von 28% zum Vorjahresquartal
- › EBITDA von 62,3 Mio. USD, ein Anstieg von 46,7% gegenüber dem Vorjahresquartal
- › EBITDA-Marge von 27,4% knapp oberhalb der Prognose von 23-27%
- › EBIT von 40,8 Mio. USD mit einem Anstieg von 69,9% gegenüber dem Vorjahresquartal und einer EBIT-Marge von 18,0%

## Ausblick:

- › Die Umsatzprognose für das dritte Quartal 2023 liegt zwischen 225-240 Mio. USD, die EBITDA-Marge wird zwischen 24-28% erwartet. Die Prognose basiert auf einem durchschnittlichen Wechselkurs von 1,10 USD/Euro.
- › Die Prognose für das Gesamtjahr 2023 wird erneut bestätigt.

## Umsatzverteilung\* per Quartal:

in Millionen USD	Q3 2021	Q4 2021	Q1 2022	Q2 2022	Q3 2022	Q4 2022	Q1 2023	Q2 2023	Wachstum Q2 23/22
Automobil	81,5	83,8	89,7	98,3	96,9	104,4	120,9	131,1	33%
Industrie	38,3	39,7	41,4	42,5	46,7	42,3	46,9	51,3	21%
Medizin	14,3	14,5	13,7	13,9	13,5	14,6	17,6	16,2	16%
Zwischensumme Kernmärkte	134,1	138,0	144,9	154,7	157,0	161,3	185,4	198,7	28%
	79,3%	80,1%	81,1%	81,9%	83,4%	87,9%	89,1%	90,8%	
CCC <sup>1</sup>	34,7	34,0	32,5	33,6	30,7	21,6	22,5	20,0	-40%
Sonstiges	0,3	0,3	1,2	0,6	0,6	0,7	0,2	0,2	
<b>Umsatzerlöse*</b>	<b>169,1</b>	<b>172,3</b>	<b>178,7</b>	<b>188,8</b>	<b>188,3</b>	<b>183,6</b>	<b>208,1</b>	<b>218,9</b>	<b>16%</b>

<sup>1</sup> Consumer, Communications & Computer (Konsumgüter, Kommunikation & Computer)

\* ohne zeitraumbezogene Umsätze gemäß IFRS 15

in Millionen USD	Q3 2021	Q4 2021	Q1 2022	Q2 2022	Q3 2022	Q4 2022	Q1 2023	Q2 2023	Wachstum Q2 23/22
CMOS	141,8	144,2	148,6	156,3	152,6	151,9	172,8	<b>180,7</b>	16%
Microsystems	17,4	17,5	17,9	19,8	18,4	19,5	22,2	<b>20,8</b>	5%
SiC	9,9	10,6	12,1	12,8	17,4	12,2	13,2	<b>17,3</b>	36%
<b>Umsatzerlöse*</b>	<b>169,1</b>	<b>172,3</b>	<b>178,7</b>	<b>188,8</b>	<b>188,3</b>	<b>183,6</b>	<b>208,1</b>	<b>218,9</b>	<b>16%</b>

## Geschäftsentwicklung

X-FAB verzeichnete im zweiten Quartal 2023 Umsatzerlöse in Höhe von 227,1 Mio. USD, das ist ein Anstieg von 20% gegenüber dem Vorjahres- und 9% zum Vorquartal. Ein Anteil von 8,3 Mio. USD sind zeitraumbezogene Umsätze. Diese gehen im Wesentlichen auf die mit Kunden bestehenden Langzeitverträge zurück und sind gemäß IFRS 15 zu erfassen. Ohne diesen Effekt lägen die Umsätze des zweiten Quartals bei 218,9 Mio. USD und damit innerhalb der Prognose von 205-220 Mio. USD.

Im zweiten Quartal erreichte das auf Langfristverträgen basierende Geschäftsvolumen ein gemäß IFRS 15 wesentliches Niveau. Aufgrund der Langfristigkeit dieser Verträge wird X-FAB künftig regelmäßig zeitraumbezogene Umsätze erfassen.

In X-FABs Kernmärkten – Automobil, Industrie und Medizin – verzeichnete X-FAB im zweiten Quartal einen Umsatz\* von 198,7 Mio. USD, was einem Plus von 28% gegenüber dem Vorjahresquartal entspricht. Das ist ein Umsatzanteil von 90,8%.

Die Nachfrage im zweiten Quartal war weiterhin hoch und überstieg die verfügbaren Produktionskapazitäten. Die Auftragseingänge beliefen sich auf 220,9 Mio. USD mit einer Book-to-Bill-Rate von 1,01. Der Auftragsbestand lag zum Ende des Quartals bei 507,0 Mio. USD gegenüber 508,3 Mio. USD im vorangegangenen Quartal.

X-FABs Automobilgeschäft verzeichnete mit Umsatzerlösen\* in Höhe von 131,1 Mio. USD einen neuen Quartalsrekord. Das Wachstum gegenüber dem Vorjahresquartal liegt damit bei 33% und ist vorrangig auf X-FAB France zurückzuführen. Der Standort hat seine Waferlieferungen in X-FABs stark nachgefragtem 180-nm-Automobilprozess deutlich gesteigert und nun 92% seines Quartalsumsatzes\* auf Basis von X-FAB-Technologien produziert, verglichen mit 52% vor einem Jahr. Es wird erwartet, dass sich diese positive Entwicklung mit der weiteren Umstellung der Kapazitäten von X-FAB France auf X-FABs Automobiltechnologien in den kommenden Quartalen fortsetzen wird und dazu beiträgt, die Lücke zwischen Angebot und Nachfrage der Kunden zu schließen. X-FAB liefert in eine Vielzahl von Fahrzeuganwendungen, von Komfortfunktionen wie der Innenbeleuchtung über Sicherheitseinrichtungen wie Reifendruckkontrollsysteme bis hin zu Batterimanagementsystemen für Hybrid- und Elektroautos. Die Elektrifizierung der Mobilität ist ein wichtiger Wachstumstreiber für das Automobilgeschäft von X-FAB, und

\* ohne zeitraumbezogene Umsätze gemäß IFRS 15

die Nachfrage nach X-FABs Spezialtechnologien für Hochvolt-CMOS- und Siliziumkarbid-Anwendungen (SiC) bleibt hoch.

Im zweiten Quartal hat X-FAB im Industriebereich Umsätze\* in Höhe von 51,3 Mio. USD erzielt und damit einen Anstieg von 21% gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum. Das umfassende Technologieportfolio von X-FAB ermöglicht eine Vielzahl industrieller Anwendungen, die wichtige globale Trends wie intelligente Fertigung, intelligente Gebäude und Städte sowie die Umstellung auf erneuerbare Energien adressieren. Das Wachstum des Industriegeschäfts von X-FAB im zweiten Quartal wurde vor allem durch die starke Nachfrage nach SiC-Technologien angetrieben.

Die SiC-Umsätze\* des zweiten Quartals lagen bei 17,3 Mio. USD, das ist ein Plus von 36% gegenüber dem Vorjahresquartal. Der im Vergleich zum Vorjahr noch stärkere Anstieg der SiC-Waferlieferungen um 103% spiegelt sich nicht vollständig im Umsatz\* wider, da ein größerer Anteil der Kunden die SiC-Rohwafer selbst beschafft und X-FAB zur Verfügung stellt. Dies führt zu einem geringeren Gesamtumsatz, gleichzeitig erhöht sich jedoch die Profitabilität, da die Wertschöpfung von X-FAB davon unberührt bleibt.

X-FABs Medizingeschäft hat das zweite Quartal mit Umsätzen\* in Höhe von 16,2 Mio. USD abgeschlossen und damit ein Wachstum von 16% zum Vorjahresquartal erzielt. Dazu wesentlich beigetragen hat eine Anwendung für Ultraschallsonden. Ultraschall ist ein medizinisches Bildgebungsverfahren, das als primäre Diagnosemethode während der Schwangerschaft eingesetzt wird, da es keine Strahlung erfordert.

Im zweiten Quartal lagen die Umsatzerlöse\* im CCC-Geschäft (Consumer, Communications & Computer) bei 20,0 Mio. USD. Das ist ein Minus von 40% zum Vorjahresquartal, welches den Rückgang des CCC-Altgeschäfts widerspiegelt, das bis vor Kurzem noch bei X-FAB France produziert wurde. Während der französische Standort die freigewordene Kapazität auf X-FABs beliebte 180-nm-Automobiltechnologie umstellt, liegen die CCC-Umsätze von X-FAB nunmehr auf einem nachhaltigeren Niveau. Zudem wird das Wachstum der X-FAB-Gruppe nicht mehr durch den planmäßigen Rückgang des Altgeschäfts beeinträchtigt.

Die Prototypenumsätze\* des zweiten Quartals beliefen sich auf 27,7 Mio. USD, das ist ein Zuwachs von 35% zum Vorjahresquartal und von 5% zum Vorquartal.

\* ohne zeitraumbezogene Umsätze gemäß IFRS 15

**Prototypen- und Produktionsumsätze\* per Quartal und Endmarkt:**

in Mio. USD	Umsatz	Q2 2022	Q3 2022	Q4 2022	Q1 2023	Q2 2023
Automobil	Prototypen	4,1	3,3	4,7	3,5	3,9
	Produktion	94,2	93,6	99,8	117,3	127,2
Industrie	Prototypen	9,2	11,1	11,2	14,2	16,6
	Produktion	33,3	35,6	31,1	32,7	34,8
Medizin	Prototypen	1,6	2,8	2,8	2,9	2,5
	Produktion	12,4	10,7	11,8	14,7	13,7
CCC	Prototypen	5,0	5,0	4,6	5,7	4,5
	Produktion	28,6	25,7	17,1	16,8	15,4

**Operations-Update**

Im zweiten Quartal lag die Kapazitätsauslastung von X-FABs Fabriken weiterhin auf hohem Niveau. Die Gewährleistung einer reibungslosen Fertigung, die weitere Verbesserung der Produktivität sowie die Steigerung der Wafer-Produktion waren auch im zweiten Quartal von zentraler Bedeutung. Unterstützt wird dies durch die kontinuierliche Beseitigung von Produktionsengpässen, Automatisierungsprojekte sowie die Umsetzung von X-FABs Kapazitätserweiterungsprogramm, welches im zweiten Quartal plangemäß fortgeführt wurde.

Die Ausgaben für Investitionen im zweiten Quartal beliefen sich auf 104,5 Mio. USD, das entspricht einem erwartungsgemäßen Anstieg von 114% zum vorangegangenen Quartal. Im Quartalsverlauf und im Rahmen der laufenden Kapazitätserweiterungsprojekte wurden an verschiedenen Standorten neue Anlagen und Maschinen geliefert, vor allem für die Umstellung der Kapazität von X-FAB France sowie die Erweiterung der SiC-Kapazität bei X-FAB Texas. Die Gebäudeerweiterung am malaysischen Standort X-FAB Sarawak zur Schaffung zusätzlicher Reinraumflächen ist auch erfolgreich fortgesetzt worden. Für das Gesamtjahr 2023 werden Investitionsausgaben in Höhe von 350 Mio. USD erwartet.

**Finanzupdate**

Das EBITDA des zweiten Quartals belief sich auf 62,3 Mio. USD mit einer EBITDA-Marge von 27,4%, die etwas oberhalb der Prognose von 23-27% liegt. Ohne den Effekt aus zeitraumbezogenen Umsätzen, hätte die EBITDA-Marge bei 27,0% gelegen.

Aufgrund der Langfristverträge mit Kunden, die eine Lieferverpflichtung und eine Verpflichtung zur Abnahme bestimmter Wafermengen beinhalten, wurde die Auswirkung von IFRS 15 auf die Umsatzrealisierung über einen bestimmten Zeitraum im zweiten Quartal wesentlich. Infolgedessen hat X-FAB im zweiten Quartal Umsatzerlöse über einen längeren Zeitraum in Höhe von 8,3 Mio. USD erfasst.

\* ohne zeitraumbezogene Umsätze gemäß IFRS 15

X-FAB hat im zweiten Quartal einen Rekord-Bruttogewinn in Höhe von 67,6 Mio. USD mit einer Bruttomarge von 29,8% erzielt, vor allem aufgrund des höheren Produktionsvolumens, eines verbesserten Produktmixes sowie einer guten Kostenkontrolle.

Durch das natürliche Hedging des X-FAB-Geschäfts blieb die Profitabilität auch im zweiten Quartal von Wechselkursschwankungen unbeeinflusst. Bei einem konstanten USD/EUR-Wechselkurs von 1,07 wie im Vorjahresquartal wäre die EBITDA-Marge um 0,1 Prozentpunkte niedriger ausgefallen.

Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente lagen zum Quartalsende bei 441,8 Mio. USD. Das ist ein Plus von 26,1% gegenüber dem Wert zum Ende des vorangegangenen Quartals, welches sich vor allem auf die erhaltenen Vorauszahlungen von Kunden mit Langzeitverträgen zurückführen lässt. Dies spiegelt sich auch im Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit wider, der sich auf 203,5 Mio. USD belief. Die Vorauszahlungen werden zur Unterstützung von Investitionsausgaben in den nächsten Quartalen verwendet.

### **Managementkommentar**

Rudi De Winter, CEO der X-FAB-Gruppe, sagte: „Ich bin stolz darauf, dass X-FAB ein weiteres starkes Quartal abgeliefert hat, mit einem neuen Umsatzrekord und im Einklang mit der Prognose. Wir verzeichnen weiterhin eine hohe Nachfrage, wobei der Automobilendmarkt besonders stark ist, und eine zuverlässige Versorgung unserer Kunden ist von entscheidender Bedeutung. Unser Fokus liegt voll und ganz darauf, bestehende Lieferlücken zu schließen und unsere Waferproduktion zu erhöhen, um den positiven Wachstumsaussichten von X-FAB gerecht zu werden und unsere Kunden zu bedienen. Unser Programm zur Kapazitätserweiterung ist in vollem Gange, und es werden regelmäßig neue Anlagen an verschiedenen Standorten in Betrieb genommen. Mit unserem einzigartigen Technologieportfolio unterstützen wir Lösungen in wachstumsstarken Endmärkten, und ich sehe X-FAB auf einem guten Weg, seine langfristigen finanziellen und strategischen Ziele zu erreichen.“

### **Bestätigung des unabhängigen Wirtschaftsprüfers**

Der Wirtschaftsprüfer, KPMG Bedrijfsrevisoren – Réviseurs d'Entreprises BV/SRL, vertreten durch Herwig Carmans, hat bestätigt, dass die Prüfungsverfahren, welche weitestgehend abgeschlossen sind, keine wesentlichen falschen Angaben in den in dieser Pressemitteilung enthaltenen Rechnungslegungsinformationen für die sechs Monate endend zum 30. Juni 2023 ergeben haben.

\* ohne zeitraumbezogene Umsätze gemäß IFRS 15

## **X-FAB Quarterly Conference Call**

Die Ergebnisse des zweiten Quartals werden in einer Telefonkonferenz bzw. einem Audiocast am Donnerstag, den 27. Juli 2023 um 18.30 Uhr MESZ diskutiert. Konferenzsprache ist Englisch.

Bitte melden Sie sich hier für den Audiocast an, wenn Sie nur zuhören möchten:

[https://channel.royalcast.com/x-fab/#!/x-fab/20230727\\_1](https://channel.royalcast.com/x-fab/#!/x-fab/20230727_1)

Bitte melden Sie sich hier für die Telefonkonferenz an, wenn Sie zuhören und Fragen stellen möchten:

<https://registrations.events/direct/INF61177>

Die Ergebnisse des dritten Quartals 2023 werden am 27. Oktober 2023 veröffentlicht.

## **Über X-FAB**

Die X-FAB-Gruppe ist die führende analog/mixed-signal und MEMS-Foundry und fertigt im Kundenauftrag Siliziumwafer für Anwendungen aus dem Automobil-, Industrie-, Medizintechnik- und Konsumgüterbereich. Kunden weltweit profitieren von den höchsten Qualitätsstandards, exzellenter Fertigung und innovativen Lösungen basierend auf modularen CMOS-Prozessen in Geometrien von 1,0 µm bis 110 nm, sowie speziellen BCD-, SOI- und MEMS-Technologien. Die analog-digital integrierten Schaltkreise (mixed-signal ICs), Sensoren und MEMS-Bauelemente werden in sechs Waferfabriken in Deutschland, Frankreich, Malaysia und den USA gefertigt. X-FAB beschäftigt mehr als 4.200 Mitarbeiter. Weitere Informationen finden Sie unter: [www.xfab.com](http://www.xfab.com).

## **X-FAB Pressekontakt**

Uta Steinbrecher  
Investor Relations  
X-FAB Silicon Foundries  
+49-361-427-6489  
[uta.steinbrecher@xfab.com](mailto:uta.steinbrecher@xfab.com)

## **Zukunftsbezogene Aussagen**

Diese Pressemitteilung enthält möglicherweise zukunftsbezogene Aussagen. Zukunftsbezogene Aussagen sind Aussagen basierend auf derzeitigen Vorhaben, Überzeugungen oder Erwartungen unseres Managements unter anderem zu X-FABs zukünftigen Geschäftsergebnissen, finanzieller Lage, Liquidität, Aussichten, Wachstum, Strategien oder zu Entwicklungen der Industrie, in der wir tätig sind.

Zukunftsbezogene Aussagen unterliegen von Hause aus Risiken, Unsicherheiten und Annahmen, was dazu führen könnte, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse oder zukünftigen Ereignisse wesentlich von den erwarteten oder angedeuteten unterscheiden. Diese Risiken, Unsicherheiten und Annahmen könnten die Ergebnisse und finanziellen Auswirkungen der dargelegten Pläne und Ereignisse negativ beeinflussen.

Zukunftsbezogene Aussagen in dieser Pressemitteilung zu Trends oder derzeitigen Aktivitäten sollten nicht als Darstellung interpretiert werden, dass sich solche Trends oder Aktivitäten zukünftig fortsetzen. Wir übernehmen keine Verpflichtung, zukunftsbezogene Aussagen zu überprüfen und zu aktualisieren, ob als Ergebnis neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse o.a., es sei denn dies ist gesetzlich vorgeschrieben. Sie sollten deshalb derartigen zukunftsbezogenen Aussagen nicht in unangemessener Weise vertrauen, da diese nur für den Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung gelten.



Wir behalten uns Änderungen der in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen ohne vorherige Ankündigung vor. Es wird keine Gewähr, weder ausdrücklich noch stillschweigend, für die Ausgewogenheit, Genauigkeit, Angemessenheit oder Vollständigkeit der hier enthaltenen Informationen gegeben und es sollte sich nicht darauf verlassen werden.

## Verkürzte Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

in Tausend USD	Quartal endend zum 30.06.2023 unauditiert	Quartal endend zum 30.06.2022 unauditiert	Quartal endend zum 31.03.2023 unauditiert	Halbjahr endend zum 30.06.2023 unauditiert	Halbjahr endend zum 30.06.2022 unauditiert
Umsatzerlöse*	218.870	188.832	208.109	426.979	367.495
Zeitraumbezogene Umsatzerlöse	8.261	0	0	8.261	0
<b>Gesamtumsatzerlöse</b>	<b>227.131</b>	<b>188.832</b>	<b>208.109</b>	<b>435.240</b>	<b>367.495</b>
Umsatzerlöse in USD in %	56	58	55	56	59
Umsatzerlöse in EUR in %	44	42	45	44	41
Umsatzkosten	-159.492	-142.870	-150.912	-310.404	-278.292
<b>Bruttoergebnis</b>	<b>67.639</b>	<b>45.962</b>	<b>57.197</b>	<b>124.836</b>	<b>89.203</b>
<i>Bruttomarge in %</i>	29,8	24,3	27,5	28,7	24,3
Forschungs- und Entwicklungskosten	-12.905	-9.920	-10.922	-23.828	-20.679
Vertriebskosten	-2.112	-1.968	-2.196	-4.308	-4.117
Allgemeine Verwaltungskosten	-11.961	-10.495	-10.501	-22.462	-19.226
Mieterträge/Aufwendungen in Verbindung mit als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien	390	187	2.071	2.462	478
Sonstige Erträge und Kosten	-231	257	1.743	1.512	588
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>40.820</b>	<b>24.023</b>	<b>37.393</b>	<b>78.213</b>	<b>46.247</b>
Finanzerträge	6.658	8.585	8.538	15.196	15.677
Finanzaufwendungen	-8.229	-24.153	-10.255	-18.484	-32.643
<b>Finanzergebnis (netto)</b>	<b>-1.571</b>	<b>-15.567</b>	<b>-1.717</b>	<b>-3.288</b>	<b>-16.966</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>39.249</b>	<b>8.456</b>	<b>35.676</b>	<b>74.925</b>	<b>29.281</b>
Ertragssteuern	-548	-1.539	7.042	6.494	-2.988
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>38.701</b>	<b>6.917</b>	<b>42.717</b>	<b>81.418</b>	<b>26.293</b>
Betriebsergebnis (EBIT)	40.820	24.023	37.393	78.213	46.247
Abschreibungen	21.465	18.442	20.618	42.083	37.250
<b>EBITDA</b>	<b>62.284</b>	<b>42.465</b>	<b>58.011</b>	<b>120.295</b>	<b>83.496</b>
<i>EBITDA-Marge in %</i>	27,4	22,5	27,9	27,6	22,7
<b>Gewinn pro Aktie am Ende der Periode</b>	<b>0,30</b>	<b>0,05</b>	<b>0,33</b>	<b>0,62</b>	<b>0,20</b>
Gewichteter Durchschnitt im Umlauf befindlicher Aktien	130.631.921	130.631.921	130.631.921	130.631.921	130.631.921
EUR/USD-Durchschnittskurs	1,08946	1,06719	1,07165	1,08060	1,09491

Sofern nicht anders angegeben, sind die Beträge in den Finanztabellen dieser Pressemitteilung auf Tausend gerundet. Es können Rundungsdifferenzen auftreten.

\* ohne zeitraumbezogene Umsätze gemäß IFRS 15



## Verkürzte Konzernbilanz

in Tausend USD	Quartal endend zum 30.06.2023 unauditiert	Quartal endend zum 30.06.2022 unauditiert	Jahr endend zum 31.12.2022 auditiert
<b>AKTIVA</b>			
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>			
Sachanlagen	568.926	397.012	460.126
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	7.403	8.070	7.675
Immaterielle Vermögenswerte	5.989	6.227	6.199
Sonstige langfristige Vermögenswerte	68	8	79
Latente Steuern	79.082	45.143	67.977
<b>Summe langfristige Vermögenswerte</b>	<b>661.467</b>	<b>456.459</b>	<b>542.056</b>
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>			
Vorräte	247.912	198.427	214.435
Vertragsvermögenswerte	15.667	0	0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	115.217	90.472	73.116
Sonstige Vermögenswerte	61.322	49.473	56.025
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	441.786	250.828	369.425
<b>Summe kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>881.905</b>	<b>589.200</b>	<b>713.001</b>
<b>BILANZSUMME</b>	<b>1.543.372</b>	<b>1.045.659</b>	<b>1.255.057</b>
<b>PASSIVA</b>			
<b>Eigenkapital</b>			
Gezeichnetes Kapital	432.745	432.745	432.745
Kapitalrücklage	348.709	348.709	348.709
Bilanzverlust	100.230	-9.598	16.509
Währungsausgleichsposten	-243	123	-226
Eigene Anteile	-770	-770	-770
<b>Eigenkapitalanteil der Eigentümer des Mutterunternehmens</b>	<b>880.672</b>	<b>771.209</b>	<b>796.967</b>
Nicht beherrschende Anteilseigner	0	368	0
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>880.672</b>	<b>771.576</b>	<b>796.967</b>
<b>Langfristige Schulden</b>			
Langfristige finanzielle Verbindlichkeiten	55.952	33.697	63.432
Sonstige langfristige Schulden und Rückstellungen	4.025	3.996	4.024
<b>Summe langfristige Schulden</b>	<b>59.977</b>	<b>37.693</b>	<b>67.456</b>
<b>Kurzfristige Schulden</b>			
Schulden aus Lieferungen und Leistungen	67.764	43.157	53.654
Kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	204.948	105.040	233.513
Sonstige kurzfristige Schulden und Rückstellungen	330.011	88.192	103.467
<b>Summe kurzfristige Schulden</b>	<b>602.723</b>	<b>236.389</b>	<b>390.634</b>
<b>BILANZSUMME</b>	<b>1.543.372</b>	<b>1.045.659</b>	<b>1.255.057</b>

## Verkürzte Konzern-Kapitalflussrechnung

in Tausend USD	Quartal endend zum 31.03.2023 unauditiert	Quartal endend zum 31.03.2022 unauditiert	Quartal endend zum 31.12.2022 unauditiert	Halbjahr endend zum 30.06.2023 unauditiert	Halbjahr endend zum 30.06.2022 unauditiert
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>39.249</b>	<b>8.456</b>	<b>35.676</b>	<b>74.925</b>	<b>29.281</b>
<b>Überleitung der Erträge auf aus betrieblicher Tätigkeit erzielten Cashflow:</b>	<b>22.895</b>	<b>36.295</b>	<b>22.981</b>	<b>45.876</b>	<b>57.239</b>
Abschreibungen vor Zuwendungen und Zuschüssen	21.465	18.442	20.618	42.083	37.250
Verringerung der Abschreibungen aufgrund des Abzugs von Investitionszulagen und -zuschüssen	-751	-841	-737	-1.488	-1.715
Zinsergebnis	652	13.015	1.445	2.097	13.198
Verlust/(Gewinn) aus Abgang von Sachanlagen (netto)	-137	-19	-1.483	-1.620	-177
Wechselveränderungen und sonstige nicht zahlungswirksame Transaktionen (netto)	1.666	5.698	3.138	4.804	8.683
<b>Veränderung des Nettoumlaufvermögens:</b>	<b>141.779</b>	<b>-21.335</b>	<b>-1.210</b>	<b>140.569</b>	<b>-53.518</b>
Abnahme/(Zunahme) der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-21.482	-15.479	-21.001	-42.483	-24.115
Abnahme/(Zunahme) der sonstigen Forderungen und geleisteten Anzahlungen	-7.006	-918	3.073	-3.933	-6.717
Abnahme/(Zunahme) der Vorräte	-12.303	-3.062	-18.886	-31.189	-17.411
Abnahme/(Zunahme) der Vertragsvermögenswerte	-15.667	0	0	-15.667	0
(Abnahme)/Zunahme der Schulden aus Lieferungen und Leistungen	-8.175	-3.341	27.240	19.065	-5.356
(Abnahme)/Zunahme der sonstigen Schulden	206.411	1.466	8.364	214.776	82
<b>(Gezahlte)/Erhaltene Ertragssteuern</b>	<b>-401</b>	<b>-108</b>	<b>-109</b>	<b>-509</b>	<b>-215</b>
<b>Cashflows aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>203.522</b>	<b>23.308</b>	<b>57.339</b>	<b>260.861</b>	<b>32.787</b>
<b>Cashflows aus Investitionstätigkeit:</b>					
Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagen	-104.498	-36.760	-48.895	-153.393	-85.606
Auszahlung für Darlehen an nahestehende Unternehmen und Personen	-41	-35	-135	-176	-148
Rückzahlungen von Darlehen an nahestehende Unternehmen und Personen	42	62	120	162	160
Erlöse aus der Veräußerung von Sachanlagen	208	64	1.486	1.694	228
Erhaltene Zinsen	2.557	275	1.014	3.571	512
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-101.732</b>	<b>-36.393</b>	<b>-46.411</b>	<b>-148.143</b>	<b>-84.855</b>

## Verkürzte Konzern-Kapitalflussrechnung – Fortsetzung

in Tausend USD	Quartal endend zum 31.03.2023 unauditiert	Quartal endend zum 31.03.2022 unauditiert	Quartal endend zum 31.12.2022 unauditiert	Halbjahr endend zum 30.06.2023 unauditiert	Halbjahr endend zum 30.06.2022 unauditiert
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit:</b>					
Einzahlung aus der Aufnahme von Darlehen	5.027	15.281	9.213	14.240	22.542
Tilgung von Darlehen	-13.870	-1.367	-35.931	-49.800	-4.170
Einzahlungen aus Sale- und Leaseback- Vereinbarungen	0	0	0	0	7.723
Zahlung von Leasingraten	-1.273	-1.258	-1.513	-2.785	-3.017
Gezahlte Zinsen	691	-432	-3.258	-2.568	-571
Ausschüttungen an nicht beherrschende Anteilseigner	0	0	0	0	-11
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-9.425</b>	<b>12.224</b>	<b>-31.488</b>	<b>-40.913</b>	<b>22.495</b>
Wechselkursbedingte Änderungen der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-855	-7.581	1.411	556	-9.786
Zunahme/(Abnahme) von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten	92.365	-861	-20.560	71.805	-29.573
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn der Berichtsperiode	350.276	259.271	369.425	369.425	290.187
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Berichtsperiode</b>	<b>441.786</b>	<b>250.828</b>	<b>350.276</b>	<b>441.786</b>	<b>250.828</b>

###